

Für das Amtsblatt der Stadt Waldenbuch am Freitag, 21.04.2023+ telefonisch

Für die Presse

Für die Homepage

Somacos

Bericht über die öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 18.04.2023

Einwohnerfragestunde

Eine Bürgerin stellte die Frage, ob Zuschüsse nicht immer nur in voller Höhe ausgewiesen werden können, sondern inhaltlich aufgeschlüsselt werden, für welche Teilaspekte Fördermittel ausgezahlt werden. Bürgermeister Michael Lutz verwies auf die nachfolgende Beratung im Rahmen der Tagesordnung und sicherte eine schriftliche Beantwortung durch die Stadtverwaltung zu.

Weiterhin wurde die Frage gestellt, ab wann mit einer Durchfahrt der Liebenaustraße und damit einer Fertigstellung der Baumaßnahme Lerchenweg zu rechnen ist. Bürgermeister Michael Lutz erläuterte, dass bis zum 17. Mai noch Restarbeiten durchgeführt werden, in deren Zusammenhang auch die Kreuzung Hasenhofstraße voll gesperrt werden muss. Die Liebenaustraße kann jedoch bereits ab 25. April wieder befahren werden.

Bekanntgaben

Brand im Studentenweg

Bürgermeister Michael Lutz informierte das Gremium darüber, dass es in der vergangenen Woche in der Nacht vom Freitag auf Samstag zu einem größeren Brand im Studentenweg gekommen war. Dort geriet ein Reifenlager in Brand. Glücklicherweise kamen die Bewohner des angrenzenden Wohngebäudes nicht zu Schaden. Er dankte den Einsatzkräften von Feuerwehr und Deutschem Roten Kreuz für den professionellen Einsatz und die schnelle Brandbekämpfung.

Standesamtsprüfung

Bürgermeister Michael Lutz informierte die Mitglieder des Verwaltungsausschusses, dass die Standesamtsaufsicht die Geschäftsfälle des Standesamts Waldenbuch der Geschäftsjahre 2013 – 2021 überprüft wurden. Die Prüfung verlief gut, die Vielzahl der Geschäftsfälle in den vergangenen Jahren ist bemerkenswert.

Landesstraße zwischen Waldenbuch und Schönaich

Bürgermeister Michael Lutz teilte den Sitzungsteilnehmern mit, dass eine Vorortbegehung der L1185 zwischen Waldenbuch und Schönaich mit dem Landtagsabgeordneten Dr. Miller stattgefunden hat, der sich nochmals eindringlich für eine zeitnahe Sanierung der Straße eingesetzt hat, da diese in extrem schlechtem Zustand ist. Er verwies auf ein Schreiben aus dem Jahr 2021, welches von den beiden Kommunen Waldenbuch und Schönaich aufgesetzt und an das Land Baden-Württemberg gerichtet wurde.

Flüchtlingsunterbringung in Waldenbuch; - aktueller Sachstand

Aktuell wohnen in Waldenbuch rund 330 Geflüchtete, die durch das Integrationsmanagement der Stadt Waldenbuch betreut werden. Durch die hohen Zuzüge im Zusammenhang mit dem Ukraine-Krieg sind die Aufnahmekapazitäten von Waldenbuch nahezu erschöpft. Die Gemeinschaftsunterkünfte sind fast vollständig belegt, weitere Kapazitäten können nur durch die Anmietung von privatem Wohnraum geschaffen werden. Auch die Kindergärten und die Schulen sind aufgrund der Zuzüge stark belastet. In den städtischen Kindertagesstätten werden aktuell 20 Kinder mit Fluchthintergrund betreut, in der Oskar-Schwenk-Schule sind es insgesamt 56 Kinder in mehreren Vorbereitungsklassen, auch aus den Nachbarkommunen Steinenbronn und Dettenhausen.

Mehrere Mitglieder des Verwaltungsausschusses äußerten ihren Dank für die gute Arbeit und Betreuung durch das Integrationsmanagement und lobten den kürzlich stattgefundenen Ukraine-Tag im Museum der Alltagskultur. Anschließend nahm der Verwaltungsausschuss vom aktuellen Sachstand Kenntnis.

Gemeindlicher Vollzugsdienst; - aktueller Sachstand

Seit 1. November 2022 ist Herr Wolfgang Breisch als Gemeindlicher Vollzugsdienst sowie als Hausmeister für die Rathäuser zuständig. Herr Breisch stellte sich dem Gremium vor und erläuterte seine aktuellen Tätigkeitsschwerpunkte. Diese liegen aktuell auf der Einhaltung der neuen Kurzparkregelung auf dem Hallenbadparkplatz, der Überwachung des ruhenden Verkehrs, illegal abgestellte Anhänger im gesamten Stadtgebiet sowie Ermittlungen und Aufenthaltsfeststellungen im Rahmen der Amtshilfe. Der Verwaltungsausschuss nahm vom aktuellen Sachstand Kenntnis.

Hallenbad

Vorberatung zur Anpassung des Belegungsplans, der Haus- und Badeordnung, der Gebührenordnung und der Investition Aquarider

Steueramtsleiter Malte Büsker stellte den Mitgliedern des Verwaltungsausschusses die geplanten Maßnahmen zur betriebswirtschaftlichen Optimierung des Hallenbads vor, die das Ziel haben, das jährliche Defizit von rund 476.000 € um ca. 64.000 € zu verringern. Hierzu soll ein optimierter Belegungsplan, sowie ein verändertes Kursangebot umgesetzt werden. Die Gebührenordnung wird so verändert, dass die Kurse künftig inkl. Eintrittsgeld angeboten werden. Das Bonuskartensystem wird neu definiert und künftig mit einem einheitlichen Rabatt von 10 % auf alle Dienstleistungen im Hallenbad gültig. Mehrere Mitglieder des Verwaltungsausschusses informierten sich über Details beim Belegungsplan, dem geplanten Vermietungskonzept sowie technischen Details zum Aquarider. Fraktionsübergreifend wurde dem Hallenbadteam sowie dem Steueramt der Dank für die geleistete Arbeit und die Ausarbeitung des neuen Konzepts ausgesprochen. Nach weiterer Diskussion fasste der Verwaltungsausschuss einstimmig folgenden Empfehlungsbeschluss für den Gemeinderat:

1. Die Anpassung des Belegungsplan zum 01. September 2023 gem. Anlage 1 wird beschlossen.
2. Der Entwurf der Gebührenordnung für das Gartenhallenbad gem. Anlage 3 wird beschlossen.
3. Der Entwurf der Haus- und Badeordnung für das Gartenhallenbad gem. Anlage 4 wird beschlossen.
4. Die Verwaltung wird ermächtigt die Investition für die Aquarider zu tätigen. Die hierfür notwendigen außerplanmäßigen Mittel in Höhe von maximal 20.794,43 € werden genehmigt. Alternativ wird der Abschluss eines entsprechenden Leasing-Vertrags geprüft.

Haushaltsplanung 2024/2025

Festlegung der Prioritäten bei den Investitionen

Vorberatung

Das Landratsamt Böblingen als Rechtsaufsichtsbehörde hat der Stadt Waldenbuch mit Schreiben vom 17.03.2023 die Gesetzesmäßigkeit der Nachtragshaushaltsplanung 2023 bestätigt, gleichzeitig jedoch darauf hingewiesen, dass die geplanten mittelfristigen Kreditaufnahmen nicht in Aussicht gestellt werden können. Die Stadtverwaltung hat daher eine Prioritätenliste der Investitionen erarbeitet, über welche die Mitglieder des Verwaltungsausschusses nach ausführlicher Aussprache in Einzelabstimmung wie folgt entschieden haben:

1. Der Verwaltungsausschuss empfiehlt dem Gemeinderat zu den im Doppelhaushalt 2022/2023 bereits finanzierten Maßnahmen folgende weitere Vorgehensweise:

Maßnahme	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Ergebnis
Sanierung Hallenbad	8	0	2	wird weiterverfolgt als 1. Priorität
Sanierung Stuttgarter Straße 33	10	0	0	wird nicht weiterverfolgt
Sanierung Unter der Mauer 8	3	6	1	wird nicht weiterverfolgt
Sanierung Altes Rathaus	10	0	0	wird weiterverfolgt
Echterdinger Straße (Gehweg, Kanal, Wasserleitung)	7	3	0	wird weiterverfolgt
OSS Photovoltaik	10	0	0	wird weiterverfolgt
Zuschuss Sanierung Zehntscheuer	10	0	0	wird nicht weiterverfolgt
Breitbandversorgung				keine Beschlussfassung, weitere Prüfung durch die Stadtverwaltung
Erschließung Bonholz Nordwest, inkl. Kanal, Wasserleitung	5	5	0	weitere Beratung im Gemeinderat am 25.04.2023
Stadtpark Alter Friedhof	2	7	1	wird weiterverfolgt
Grunderwerb	10	0	0	wird weiterverfolgt
Stadtsanierung Zuschuss Vordere-/Hintere Seestraße	10	0	0	wird weiterverfolgt
Stadtsanierung Zuschuss für private Modernisierungen	10	0	0	wird weiterverfolgt
barrierefreier Umbau von Bushaltestellen und digitale Fahrgastanzeiger	10	0	0	wird weiterverfolgt
Hochwasserschutzmaßnahmen	10	0	0	wird weiterverfolgt

2. Der Verwaltungsausschuss empfiehlt dem Gemeinderat für die in der mittelfristigen Finanzplanung vorgesehenen Maßnahmen folgende Vorgehensweise:

Maßnahme	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Ergebnis
Ersatzbeschaffung Feuerwehrfahrzeug	10	0	0	wird weiterverfolgt

OSS Dachsanierung Bauteil 5	10	0	0	wird weiterverfolgt
Neubau Kiga Glashütte Anfinanzierung	10	0	0	wird nicht weiterverfolgt
Brückensanierung Liebenaustraße	10	0	0	wird nicht weiterverfolgt
Erneuerung Spielplatz Weilerberg	9	0	1	wird nicht weiterverfolgt
Umrüstung Straßenbeleuchtung auf LED	7	2	1	wird nicht weiterverfolgt
Erneuerung Kunstrasenplatz	6	4	0	wird nicht weiterverfolgt
Neubau Feldweg Obere Bonholziesen	10	0	0	wird nicht weiterverfolgt
Straßensanierung Hintere Seestraße	10	0	0	wird nicht weiterverfolgt
Straßensanierung Lindenstraße	10	0	0	wird nicht weiterverfolgt
Sanierung Schulhöfe	10	0	0	wird nicht weiterverfolgt
Neue Parkplätze beim Musikerheim	6	3	0	wird nicht weiterverfolgt
Treppenanlage Schlossbergstaffel	10	0	0	wird nicht weiterverfolgt.

3. Zukünftig sollen nur noch konkret absehbare Maßnahmen in die mittelfristige Finanzplanung aufgenommen werden.

Die Beschlussfassung zu Ziff. 3 erfolgte bei 5 Ja-Stimmen und 5 Nein-Stimmen.

TAKKI-Entgeltleistungen; - Neuregelung für die Entgeltleistungen an die Tagespflegepersonen

Das Landratsamt Böblingen hat den Kommunen empfohlen, die Geldleistungen für TAKKI-Tagespflegepersonen zu erhöhen. Hintergrund sind die Empfehlungen des Kommunalen Landesverbands für Jugend und Soziales, Landkreistag und Städtetag. Ohne weitere Aussprache fasste der Verwaltungsausschuss einstimmig folgenden Beschluss: Die laufende Geldleistung für TAKKI-Tagespflegepersonen wird rückwirkend ab dem 01.01.2023 einheitlich auf 7,50 € pro Betreuungsstunde und Kind erhöht.

Antrag zur Geschäftsordnung

Stadtrat Ferdinando Puccinelli stellte aufgrund der fortgeschrittenen Uhrzeit einen Antrag zur Geschäftsordnung auf Vertagung der weiteren Tagesordnungspunkte

1. Öffentlicher Personennahverkehr in Waldenbuch;
 - aktueller Sachstand
 - Neuausschreibung Linienbündel 8
2. Stadtmarketing;
 - Stuttgart Marketing GmbH
 - Gemeinsame Aktionen mit den örtlichen Unternehmen
 - Laufende/Geplante Aktionen und Projekte
3. Entdeckertour Landschaftspark Region Stuttgart;
 - aktuelle Kostenentwicklung
 - Entscheidung zur Umsetzung

Der Antrag wurde einstimmig angenommen. Die Tagesordnungspunkte werden im Verwaltungsausschuss am 9. Mai 2023 beraten.

-kja-